Dentsply Sirona [Infos zum Unternehmen]

Dentsply Sirona

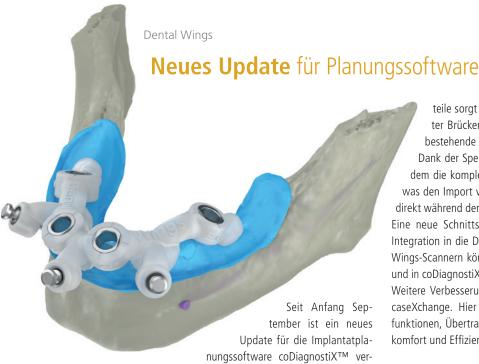
Sicher verschraubte Kronen bei Implantatversorgung

Um Einzelimplantate schnell und sicher prothetisch zu versorgen, können Kronen zementiert oder verschraubt werden. Mit dem neuen CEREC Zirconia meso Block bringt Dentsply Sirona jetzt einen Block für individuell gestaltete, direktverschraubte Kronen auf den Markt. Das Material kann einfach in den Workflow der Praxis integriert werden. Der Block besteht aus einem transluzenten, voreingefärbten

Zirkonoxid. Die Krone kann trockengefräst und anschließend in etwa 24 Minuten im CEREC SpeedFire gesintert werden.

Zusammen mit den dazu passenden TiBases lassen sich individuelle direktverschraubte Kronen herstellen. Die metallische Abutmentbasis vermeidet an der Innengeometrie Abriebe bei Mikrobewegungen – TiBase und Krone lassen sich extraoral zusammenfügen. Risiken, wie sie durch unsaubere Klebestellen entstehen können, werden so ausgeschlossen. Der CEREC Zirconia meso Block steht in den Farben A1, A2, A3 und A3,5 zur Verfügung.

Dentsply Sirona — The Dental Solutions Company™ Tel.: +43 662 2450-0 www.dentsplysirona.com



teile sorgt für mehr Komfort bei der Planung verschraubter Brücken und Stege über DWOS Synergy und ergänzt bestehende Workflows für zahnlose Fälle.

Dank der Speicherung nativer DICOM-Daten werden außerdem die kompletten Grauwerte im Datensatz verfügbar sein, was den Import vereinfacht und eine Anpassung der Grauskala direkt während der Planung erlaubt.

Eine neue Schnittstelle zu DWOS Connect vertieft zudem die Integration in die Dental Wings-Produktfamilie. Scans von Dental Wings-Scannern können nahtlos über DWOS Connect übertragen und in coDiagnostiX™ eingelesen werden.

Weitere Verbesserungen betreffen die Kommunikationsplattform caseXchange. Hier erhöhen z.B. Kommentar- und Rücksendefunktionen, Übertragungsstatus und One-Click Download Bedienkomfort und Effizienz.

Dental Wings GmbH Tel.: 0371 273903-70 www.dentalwings.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

fügbar. Die neue Version coDiagnostiX™ 9.8

bietet erweiterte Unterstützung für zahnlose Fälle. Eine Funktion

zur automatischen Platzierung korrekt abgewinkelter Sekundär-

Bien-Air

Konzentration auf das Wesentliche: den Patienten



Bien-Air setzt sein Streben nach Innovation fort und stellt neue Funktionen seines zahnmedizinischen Implantologie- und Chirurgiesystems iChiropro vor. Die neue Version 2.3 für iOS legt den Schwerpunkt auf die Sicherheit der Patienten und die Verwaltung von Krankenakten. Zu den vorhandenen Funktionen



kommen weitere Anwendungsmöglichkeiten hinzu. Die App erlaubt es, Informationen zur Knochendichte des Patienten jederzeit während der Behandlung zu ändern. Die Drehzahl- und Drehmomenteinstellungen werden dann sofort den neuen Daten angepasst, sodass eine Behandlung in Abstimmung auf die Bedürfnisse des Patienten gewährleistet ist. Um eine optimale Patientennachsorge zu garantieren, bietet die Version 2.3 die Möglichkeit, vollständige Patientenakten anzulegen. Neben Hinweisen auf die Risikofaktoren ist ein detaillierter Operationsbericht, der Informationen zu ISQ-Werten, der spezifischen Knochendichte an der Implantatstelle und der aufgewendeten Kraft zum Setzen des Implantats enthält, nun für jede Behandlung verfügbar.

Bien-Air Deutschland GmbH Tel.: 0761 45574-0 www.bienair.com





LEARN THE EASY WAY MAKE IT SIMPLE

Wir laden Sie herzlich ein zur 4. MIS Global Conference: 360° IMPLANTOLOGY auf dem wunderschönen Nassau Paradise Island (Bahamas). Es erwarten Sie unvergessliche Erfahrungen und ein wissenschaftliches Top-Programm in paradiesischer Umgebung. Für mehr Informationen stehen wir Ihnen gern unter +49 (0) 571 97 27 620 zur Verfügung.

MIS Implants Technologies GmbH Simeonscarré 2, 32423 Minden event@mis-implants.de www.mis-implants.de Fax: +49 (0) 571 97 27 62 62





erfahrenen Implantologen realisiert werden. nature Implants stellt seinen Anwendern nach Absprache eine Multimedia-Brille nach neuen technischen Standards für eine virtuelle Supervision zur Verfügung. Nach der gemeinsamen Planung können Behandler mit diesem Supervisionskonzept bei komplizierten Implantationen auf unterstützende Anweisungen von Experten vertrauen. GuuGi ist vor allem für System- oder Implantologieeinsteiger interessant, da es einen kompetenten und vollwertigen OP-Assistenten bietet. nature Implants geht mit GuuGi als erstes Unternehmen einen weiteren Schritt im Bereich Kundensupport und kombiniert neue

Standards der Implantologie mit intuitiver Multimediatechnik. Konzepte zu erarbeiten, die das Kernprodukt in seiner Anwendung erweitern und damit fortschrittliche Implantologie ermöglichen, ist die Basis der nature Implants-Philosophie.

Nature Implants GmbH Tel.: 06032 869843-0 www.nature-implants.de

OT medical

Kurzes Porenimplantat bei reduziertem Knochenangebot

Die gesinterte, poröse Oberfläche des kurzen, konischen OT-F³-Press-Fit-Implantats von OT medical ermöglicht ein knöchernes
Einwachsen in die gesamte

dreidimensionale Oberflächenstruktur des Implantats und lässt daraus resultierend eine prothetische Versorgung mit einem Kronen-Wurzel-Verhältnis von 2:1 und

sogar eine Einzelzahnversorgung auch bei sehr geringem vertikalen Knochenangebot zu. Umfangreiche chirurgische Knochenaufbaumaßnahmen können somit in vielen Fällen umgangen werden.

Die kompakte OT-F³-Chirurgiekassette beinhaltet alle Komponenten für die Implantatbettpräparation: schneidende, formkongruente Bohrer für die Präparation des kortikalen Knochens (D1, D2), komprimierende Osteotome für die Kondensation spongiösen Knochens (D3, D4) sowie alle benötigten Hilfswerkzeuge für die Insertion von OT-F³-Implantaten.

Die einheitliche FourByFour®-Innenverbindung des OT-F³-Press-Fit-Implantats und des OT-F²-Schraubimplantats zeichnet sich durch moderne Features wie Platform Switching, konisches Eintrittsprofil und eine präzise Rotationssicherung aus.

OT medical GmbH Tel.: 0421 557161-0 www.ot-medical.de



PROCONE

>>> Bewährtes weiterentwickelt

MEDENTIKA® bietet mit Procone ein neues Implantat, mit dem Sie Ihr Behandlungskonzept erweitern können.



Kurze Behandlungszeit

Simultane Implantation und Sinuslift – bei geringem Knochenangebot. Das High-Profile-Gewinde sorgt für eine hohe Primärstabilität.



Gewohnte Arbeitsabläufe

Zur Insertion empfehlen wir das Chirurgie-Set von CAMLOG. Die prothetische Versorgung kann mit CAMLOG oder C-Serie* Aufbauten erfolgen.



Reduzierte Kosten

Procone Implantat 118,00 EUR**
CAMLOG Implantat 154,00 EUR***
(Listenpreis Stand 31.07.2017)
Preiswerte Aufbauten der C-Serie*.



Vertrieb: Instradent Deutschland GmbH Hammweg 8 76549 Hügelsheim

www.instradent.de

MEDENTIKA®

A Straumann Group Brand

Dentaurum Implants

Vollständiger CAD/CAM-Workflow

tioLogic® digital. eröffnet Implantologen und Zahntechnikern den gesamten CAD/CAM-Workflow mit findigen Detaillösungen für tioLogic®-Implantate. Das Produktprogramm enthält sämtliche Datensätze und Originalmaterialien zur Erstellung individueller einteiliger Aufbauten, Hybridabutments und Versorgungen von Brücken und Stegarbeiten mittels CAD/CAM-Technik.

Zwei Arten von Scankörpern decken sämtliche Indikationen ab und ermöglichen einen vereinfachten, reproduzierbaren und präzisen Produktionsablauf. Ob direkt ab dem

Implantatinterface (für individuelle einteilige Aufbauten und Hybridabutments) oder ab der Mesostruktur (für Brücken- und Stegversorgungen) – jede Position wird in der CAM-Software genau wiedergegeben. Selbst abgewinkelte Aufbauten (AngleFix) werden wie die anderen Aufbaulinien für die volldigitale Reproduktion exakt abgebildet. Unter www.dentaurum-implants.com/tiologic-digital können Da-

> tensätze für 3Shape, Dental Wings und exocad heruntergeladen und in die jeweilige Software integriert werden.

Dentaurum Implants [Infos zum Unternehmen]

Dentaurum Implants GmbH

Tel.: 07231 803-560 www.dentaurum-implants.com



Argon Dental

Argon Dental

Konischer Implantataufbau

Die seit 1999 bestehende Kernkompetenz von Argon Dental ist die absolut bakteriendichte, mikrobewegungsfreie, kraft- und formschlüssige konische Implantat-Aufbau-Verbindung für nachhaltige implantologische Erfolge. Basierend darauf entwickelte das Unternehmen das K3Pro Rapid, ein selbstschneidendes Gewindedesign mit konischem Implantatkörper, um das derzeitige Maximum an chirurgischen und prothe-

tischen Möglichkeiten zu bieten.

Die konische Außenform lehnt sich anatomisch der Zahnwurzel an und das Schneidgewinde mit Nut ermöglicht nach der Bohrung eine richtungsweise gesteuerte Platzierung. Auch für Anwender der Bone-Split-Technik ist dies ideal. Ein weiterer Vorteil dieses Designs ist die hohe Primärstabilität nach

Insertion, es ermöglicht somit bei entsprechenden Indikationen Sofortbelastungen mittels RapidFix-Prothetik.

Das K3Pro Rapid deckt mit Durchmessern von 3 bis 6 mm und Längen von 8 bis 17 mm eine extrem große Bandbreite ab. Ergänzend gibt es die Kurzimplantate K3Pro Short (ab 5,5 mm Länge) mit identischer Anschlussgeometrie.

Argon Dental Tel.: 06721 3096-0 www.argon-medical.com



Volumenstabile

Kollagenmatrix

Mit OSSIX® VOLUMAX ist die konsequente Weiterentwicklung der etablierten OSSIX® PLUS Membran ab sofort verfügbar. Anders als bei der bekannten OSSIX® PLUS Membran, handelt

es sich bei der neuen Membran um eine volumenstabile Matrix, ebenfalls auf Basis von Ribose-kreuzvernetztem, aufgereinigtem, porcinem Kollagen. Diese Konfiguration erlaubt es, in ausgesuchten Indikationen auf die Verwendung von partikulärem Knochenersatzmaterial zu verzichten.

Die Produktkonfiguration der Matrix wurde im Vergleich zur OSSIX® PLUS Membran in einigen wesentlichen Punkten weiterentwickelt: Sie ist mit circa 1,5-2,0 mm Stärke deutlich dicker und weist eine offenere Kollagenfaserstruktur auf. Dadurch erweitert sie Therapiemöglichkeiten, die über das klassische Einsatzspektrum einer Barrieremembran hinausgehen – sie besitzt eine Leitschienenfunktion zur Knochenneubildung und kann somit zur alleinigen Augmentation von kleineren Knochendefekten eingesetzt werden.

REGEDENT GmbH Tel.: 09324 6049927





SMARTbaseBeauty Done Better



Die SMARTbase CAD/CAM-Abutments von Implant Direct verbinden eine **hervorragende** Ästhetik für Patienten mit **mehr Wahlfreiheit** für Ihre Restaurationen. Sie sind für digitale und konventionelle Herstellungsverfahren geeignet.





Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Off-Axis Option für optimierten Zugang

- Null bis 25 Grad Achsenabweichung für eine diskrete Zugangskavität im Frontzahnbereich.
- Erleichterter Zugang für das prothetische Off-Axis Werkzeug im platzbegrenzten Seitenzahnbereich.

Natürliches Aussehen der Restauration durch Zweifarbigkeit

- Dank der goldfarbenen Eloxierung können transluzentere Restaurationsmaterialien verwendet werden.
- Die rosafarbene Eloxierung der Titanbasis bewirkt eine natürlichere Harmonie mit dem Zahnfleisch.
- Die Möglichkeit, dass graues Basismaterial durchscheint, wird deutlich reduziert.





SMARTbase für Legacy ist kompatibel mit dem Implantatsystem Tapered Screw-Vent® von Zimmer Biomet Dental*

SMARTbase für InterActive und SwishActive ist kompatibel mit den Implantatsystemen NobelReplace® CC und NobelActive® mit konischer Verbindung von Nobel Biocare

Bald erhälHich: SMARTbase Abutments für Swish™ und RePlant®



NEU: Abutments ohne Rotationsschutz

- Vereinfachte Brückenversorgungen auch bei vollständig unbezahntem Kiefer.
- Flexible Auswahl der Höhe des Aufbaus entsprechend der geplanten Konstruktion.

SMARTbase bestellen:

Dentegris

Neuer **Implantatdurchmesser** 4.1

Dentegris [Infos zum Unternehmen]

Dentegris hat sein Implantatportfolio um den Durchmesser 4,1 mm erweitert. Damit

steht eine noch feiner abgestufte Implantatauswahl für die bestmögliche Anpassung des Implantatdurchmessers an das orovestibuläre Knochenangebot zur Verfügung. Im Dentegris Implantatsystem ist das neue 4,1-Implantat genau mittig zwischen den Durchmessern 3,3/3,75 mm und den Durchmessern 4,5/5,5 mm angesiedelt und wird aufgrund seiner universellen Einsetzbarkeit

voraussichtlich schnell zum bevorzugten Implantatdurchmesser vieler Anwender

avancieren. Das 4,1-Implantat wird wie gewohnt aus Reintitan (Titangrade 4) gefertigt und ist in allen drei Implantatlinien, SL, SLS-Straight und Soft-Bone, erhältlich. Das Makrodesign und die Features des jeweiligen Implantattyps, wie zum Beispiel die apikale Abrundung, das krestale, doppelläu-

fige Feingewinde oder das progressive Gewinde beim Soft-Bone Implantat, wurden übernommen. Vorhandene Chirurgiekassetten können weiter genutzt werden. Lediglich das Inlet der Chirurgiekassette muss getauscht und mit dem Bohrersatz für den Durchmesser 4,1 mm bestückt werden.

Dentegris GmbH Tel.: 02841 88271-0 www.dentegris.de



Prothetisches **Multitool**

Vom Einzelzahnersatz über mehrgliedrige Restaurationen bis zur Versorgung des gesamten Zahnbogens, von der zementierten über die verschraubte bis zur festsitzenden Fixierung, in Titan und für alle Plattformen: Die Variobase®-Family ist das prothetische Multitool von Straumann und steht für viele Optionen zur Verfügung, die sich sowohl mit einem digitalen als auch analogen Workflow realisieren lassen.

Straumann

Straumann erweitert das Variobase®-Spektrum für Kronen um die Gingivahöhen 2 und 3 mm, ergänzend zur bisherigen Höhe von 1 mm, jeweils erhältlich in den Aufbauhöhen 3,5 und 5,5 mm und sichert damit optimale ästhetische Ergebnisse. Für Kronen, Brücken und Stege steht nun eine angulierte Variobase®-Lösung (AL) zur Verfügung. Der Schraubenkanal kann um bis zu 25° in jede Richtung in Relation zur Implantatachse abgewinkelt werden, um ein bestmögliches funktionales Ergebnis zu erreichen.

Straumann GmbH Tel.: 0761 4501-0 www.straumann.de

MEDENTIKA®

Erweiterung des Produktportfolios

Ab sofort bietet MEDENTIKA die Möglichkeit der geschlossenen Abformung für alle gängigen Implantatverbindungen. Die Abformpfosten werden analog der Farbcodierung des jeweiligen Herstellers angeboten. Um die Verwechslungsgefahr innerhalb der unterschiedlichen Implantatserien maximal zu reduzieren, sind zusätzlich noch die Buchstaben der entsprechenden Serien aufgebracht. Die Abformpfosten werden im Einzelset (inkl. Halteschraube und Positionierkappe) ausgeliefert.



Im September 2017 führt MEDENTIKA den Abutmentyp Multi-Unit ein. Dieser wird für alle relevanten Implantatsysteme in gerader und abgewinkelter Form (17°, 30°) sowie in unterschiedlichen Gingivahöhen zur Verfügung stehen. Das Multi-Unit Abutment unterstützt eine Vielzahl an prothetischen Versorgungen. So ist es durch seine sterile



Auslieferung ideal zur Herstellung von individuellen mehrgliedrigen Versorgungen (z.B. QuattroFix Konzept).

Instradent Deutschland GmbH Tel.: 07229 69912-0 www.instradent.de

Hager & Meisinger

Neue Wege zur **modernen Implantattherapie**

Das Konzept eines zweiphasigen Titanimplantats mit speziellem Expansionsgewinde und selbsthemmender Konusverbindung wurde vor über 30 Jahren von Prof. Dr. med. dent. Georg-Hubertus Nentwig und Dr.-Ing. Walter Moser entwickelt und zur klinischen Reife gebracht. Hohe Primärstabilität, eine mikrobewegungsfreie und bakteriendichte Implantat-Abutment-Verbindung sowie ein tiefes Platform Switching erwiesen sich bald als überlegene Komponenten hinsichtlich der erzielbaren Knochen- und Weichgewebsstabilität und damit als Garanten eines Langzeiterfolges. Mit dem MyPlant II-System wurde dieses Konzept aktuell optimiert, weiterentwickelt und den Anforderungen einer modernen, zukunftsorientierten Implantattherapie angepasst.

Die mikrostrukturierte Oberfläche, die sich bis auf die Stirnfläche des Implantats erstreckt, und die daraus resultierende Rauigkeit und Oberflächenvergrößerung fördern die Anlagerung von Knochen. Dadurch wird die Knochenapposition unterstützt und es entsteht ein stabiler Implantat-Knochen-Verbund.



Die nicht indexierte Konusverbindung ermöglicht eine freie Positionierung sowie eine einfache und parallele Ausrichtung von abgewinkelten Abutments. Die selbsthemmende Konusinnenverbindung ist frei orientierbar, absolut rotationsstabil und schließt dabei praktisch bakteriendicht ab. Mikrobewegungen zwischen Implantat und prothetischen Aufbauten werden vermieden.



Aktuelle Rabattaktionen können der beigelegten Broschüre dieses Heftes entnommen oder beim Hersteller angefordert werden.

Hager & Meisinger GmbH Tel.: 02131 2012-0 www.meisinger.de

Dental Wings coDiagnostiX™

Guided Surgery Software

EFFIZIENTE LÖSUNG FÜR DIE PLANUNG VON DENTALIMPLANTATEN INTUITIVES BOHRSCHABLONENDESIGN



OFFENES SYSTEM

- Alle Implantat- und Hülsensysteme unterstützt
- Integration in bestehende Workflows durch offenen Datenimport und -export
- Bohrschablonenproduktion lokal vor Ort oder im Partnerlabor

Version 9.8 ab September 2017 verfügbar



dentalwings.com | codiagnostix.com

T: 0371/27390370

E: coDiagnostiX@dental-wings.com

WITAR

Bioverträgliches Keramikimplantat

Metallfrei, biokompatibel und ästhetisch: Keramikimplantate werden immer beliebter - sowohl beim Behandler als auch beim Patienten. Mit dem neuen AWI-Implantatsystem zur transgingivalen Einheilung von WITAR gelingen Implantatversorgungen jetzt noch sicherer, kostengünstiger und einfacher. Denn das komplett neu entwickelte und patentierte zweiteilige System aus bioverträglicher Y-TZP-Keramik ist nicht nur zuverlässig und stabil, sondern auch besonders einfach im Handling. Die Behandlungsschritte wurden optimiert, wodurch es möglich war, die Sicherheit und Bioverträglichkeit noch mehr zu erhöhen; gleichzeitig entstehen weniger Kosten und kürzere Behandlungszeiten.



Das Implantatsystem besteht aus neun zweiteiligen Keramikimplantaten mit drei unterschiedlichen Durchmessern (3,9; 4,5; 5 mm) und Längen (8, 10; 12 mm) und ist somit für alle Knochenklassen indiziert. Zusätzlich gibt es ein einteiliges AWI-Implantat für den UK-Frontzahnbereich mit einem Durchmesser von 3,9 mm und zwei Größen (10; 12 mm). Zum System gehören auch zwei gerade und zwei um 15° abgewinkelte Vollkeramikabutments, eine Steri-Box sowie ein Chirurgie-Tray mit Fräsen aus ATZ-Hochleistungskeramik und Drehwerkzeugen.

WITAR Consulting GmbH Tel.: 02233 939962 www.witar.de

Septodont

Kriterien für ein qualitatives und sicheres Lokalanästhetikum

Bei dentalen Arzneimitteln ist es essenziell, dass alles aus einer Hand kommt. Nur so können alle Prozessschritte wie Produktion, Qualität, Vertrieb, aber auch das Bearbeiten von Reklamationen sowie Produktberatung optimal gesteuert werden. Grundsätzlich gilt, der Zahnarzt sollte Lokalanästhetika nur von Anbie-

tern beziehen, die auch selbst herstellen. Dieser sollte nicht nur auf dem deutschen Markt, sondern international tätig sein. Eine Zulassung durch die als sehr restriktiv geltende amerikanische Food and Drug Administration (FDA), wie bei Septanest, ist Garant für herausragende Qualität und Sicherheit des Produkts. Als Standard

sollte der Wirkstoff Articain verwendet werden. Septodont bietet für spezielle Indikationen Lokalanästhetika mit den Wirkstoffen Lidocain und Mepivacain an.

Septodont GmbH Tel.: 0228 97126-0 www.septodont.de



Dentegris

Präzisions Implantate made in Germany



Bovines Knochenaufbaumaterial, Kollagenmembranen, Kollagenvlies, Alveolarkegel, Weichgewebsmatrix

Tausendfach bewährtes Implantatsystem

Soft-Bone-Implantat der Spezialist im schwierigen Knochen

SL-Sinuslift-Implantat der Spezialist für den Sinuslift

SLS-Straight-Implantat - der klassische Allrounder

CompactBone B.

Natürliches, bovines Knochenersatzmaterial

CompactBone S.*

Biphasisches, synthetisches Knochenersatzmaterial

BoneProtect® Membrane

Native Pericardium Kollagenmembran

BoneProtect® Guide

Natürlich quervernetzte Kollagenmembran

BoneProtect® Fleece Natürliches Kollagenvlies

BoneProtect® Cone
Alveolarkegel aus natürlichem Kollagen

MucoMatrixX®

Soft Tissue Graft











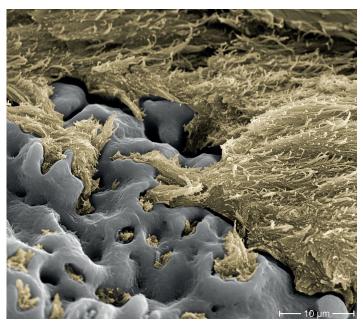






Nobel Biocare

Metaanalyse bestätigt klinischen Erfolg



Die REM-Aufnahme zeigt die Schnittstelle zum Knochen.

Eine neue systematische Auswertung und Metaanalyse liefert den Nachweis der hohen Wirksamkeit der Implantate von Nobel Biocare mit TiUnite-Oberfläche.

Bei der in der Juli/August-Ausgabe des *International Journal of Oral and Maxillofacial Implants* veröffentlichten Studie von Professor Matthias Karl, Universität des Saarlandes, und Professor Tomas Albrektsson, Universität Göteborg, Schweden, wurden Patientenergebnisse aus 106 im Peer-Review überprüften Veröffentlichungen prospektiver klinischer Studien zu Implantaten mit TiUnite-Oberfläche analysiert.¹

Diese neue Metaanalyse ist mit einer Auswertung von Daten zu 12.803 Implantaten mit TiUnite-Oberfläche und 4.694 Patienten die umfassendste Metaanalyse einer einzelnen Zahnimplantatmarke, die bisher veröffentlicht wurde.

Die Ergebnisse belegen, dass Implantate mit der TiUnite-Oberfläche eine bemerkenswert niedrige frühe Misserfolgsrate und ein langfristiges klinisches Überleben aufweisen. Die geschätzte kurzfristige Überlebensrate auf Implantat- und Patientenniveau liegt jeweils bei über 99 % nach einem Jahr und die geschätzte langfristige Überlebensrate nach zehn Jahren beträgt 95,1 % auf Implantatniveau (91,5 % auf Patientenniveau).

Bei 47 der 106 Studien wurden biologische Komplikationen bewertet. 19 dieser 47 wissenschaftlichen Arbeiten berichteten von Fällen von Periimplantitis, die nur bei 5,2 % der Patienten auftraten. Unter der Annahme, dass die Autoren der anderen untersuchten Studien Fälle von Periimplantitis berichtet hätten, stellten die Professoren Karl und Albrektsson fest, dass die tatsächliche Rate von Periimplantitis unter den 4.694 Patienten aller 106 Studien bei nur 1,36 % liege. Dies geht mit einem früheren Bericht von Albrektsson et al. einher, gemäß dem die Rate bei 1–2 % bei gut dokumentierten Implantaten nach zehn Jahren liegt.²

Die geschätzten Veränderungen des marginalen Knochenniveaus von –0,4 mm bei der Nachuntersuchung nach einem Jahr und –0,9 mm nach fünf Jahren (auf Implantatniveau) belegen, dass die TiUnite-Oberfläche im ersten Jahr eine gesunde Knochenreaktion und langfristig stabile Knochenniveaus fördert.

Hans Geiselhöringer, Präsident von Nobel Biocare, bekräftigt: "Nobel Biocare steht für hochwertige Produkte auf der Grundlage von hochwertiger Wissenschaft. Diese Metaanalyse bestätigt zweifelsfrei, was bereits mit umfangreichen internen Tests und externen Validierungen seit über 15 Jahren dokumentiert ist: Die TiUnite-Oberfläche unterstützt die periimplantäre Gesundheit und den Knochenerhalt und bietet einen langfristigen Gesamterfolg. Diese Ergebnisse zeigen einmal mehr, dass der patientenorientierte Ansatz bei der Entwicklung von Produkten und Lösungen Erfolg hat. Diese Studie liefert den bisher stärksten Nachweis, dass Zahnmediziner und ihre Patienten sich bei Implantaten mit TiUnite-Oberfläche von Nobel Biocare auf hervorragende Behandlungsergebnisse verlassen können."

Weitere Informationen zur TiUnite-Oberfläche, einschließlich klinischer Fälle und wissenschaftlicher Studien, gibt es unter www.nobelbiocare.com/TiUnite

Nobel Biocare ist ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich innovativer implantatbasierter Dentalversorgungen. Das Portfolio des Unternehmens bietet Lösungen von Einzelzahn- bis hin zu zahnlosen Indikationen mit Zahnimplantatsystemen (einschließlich der Hauptmarken NobelActive®, NobelParallel®, Brånemark



System® und NobelReplace®), eine umfassende Palette hochpräziser individueller Prothetiklösungen und CAD/CAM-Systeme (NobelProcera®), Lösungen für die Behandlungsplanung und die schablonengeführte Chirurgie (NobelClinician® und NobelGuide®) sowie Biomaterialien (creos™). Nobel Biocare unterstützt seine Kunden durch alle Phasen der beruflichen Entwicklung und bietet erstklassige Schulungs- und Ausbildungsprogramme sowie Praxisunterstützung und Patienteninformationsmaterialien. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Zürich. Produkte und Leistungen sind in mehr als 80 Ländern über Niederlassungen und Vertriebspartner erhältlich.

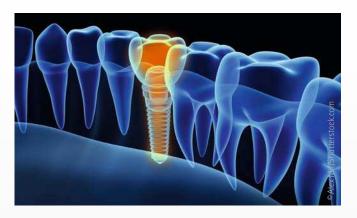
- Karl, M. and Albrektsson, T. Clinical performance of dental implants with a moderately rough (TiUnite) surface: A meta-analysis of prospective clinical studies. Int J Oral Maxillofac Implants. 2017 Jul/Aug;32(4):717–734. doi: 10.11607/ iomi.5699.
- Albrektsson, T. et al. "Peri-Implantitis": A Complication of a Foreign Body or a Man-Made "Disease". Facts and Fiction. Clin Implant Dent Relat Res. 2016 Aug;18(4):840–9. doi: 10.1111/cid.12427.

Nobel Biocare Deutschland GmbH Tel.: 0221 50085-0 www.nobelbiocare.com



Ihr Überweiserzentrum für DVT

"Manche Ärzte wollen das Beste für ihre Patienten … Für diese Ärzte arbeiten wir."







Cranium ist Ihr Dienstleister für die dentale Volumentomografie.

Ihre Vorteile:

- höchste Qualität durch beste Technik mit dem Accuitomo DVT von Morita
- Befunderstellung durch unsere radiologisch versierten und geschulten Zahnärzte
- Unsere Standorte in Bonn und Köln mit Servicepersonal für Ihre Wünsche

Nutzen Sie die Möglichkeit der besten zahnärztlichen Diagnostik ohne eigene Investitionen.

Cranium ist Ihr Weiterbildungspartner für die moderne radiologische Diagnostik.

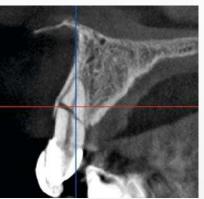
Unser Angebot:

- regelmäßige Strahlenschutzkurse nach Vorgabe der Bundeszahnärztekammer
- kompetente Fachärzte als Referenten unter der Leitung von Prof. Dr. Torsten Remmerbach/ Universität Leipzig

Sichern Sie sich frühzeitig die begehrten Kursplätze, die Ihnen die Berechtigung zur Nutzung und Betreibung eines DVT-Gerätes ermöglichen.

- Hospitationsmöglichkeit für Ärzte und Assistentinnen in unseren Filialen
- praxisnahes Erlernen des Umganges mit dem DVT-Gerät
- Schulung in der Erstellung von DVT-Scans und Erlernen des sicheren Umgangs mit der komplexen Betrachtungsund Bearbeitungssoftware in der dentalen Volumentomografie

Noch freie Plätze für den nächsten Strahlenschutzkurs! Termine unter: cranium-diagnostik.de







Sprechen Sie uns einfach an: Hotline 02233 610888



NSK

Prothetikschrauber mit Drehmoment-Kalibriersystem

Der NSK Prothetikschrauber iSD900 bietet hohe Sicherheit beim Befestigen von Halte- bzw. Abutmentschrauben. Mit drei Geschwindigkeiten (15, 20, 25/min) sowie zwischen 10 und 40 Ncm frei wählbaren Anzugsmomenten (anwählbar in 1- und 5-Ncm-Schritten) ist er geeignet für alle gängigen Implantatsysteme. Das speziell für diese Anwendung konzipierte Drehmoment-Kalibriersystem stellt dabei



sicher, dass stets das exakt erforderliche Drehmoment anliegt. Gegenüber herkömmlichen Befestigungssystemen, wie zum Beispiel manuellen Ratschen, bietet der iSD900 eine deutliche Zeitersparnis bei gleichzeitig guter Zugänglichkeit. Der Behandler kann sich so auf das Wesentliche dieser Prozedur konzentrieren, nämlich Schrauben ohne Verkanten zu platzieren. Der iSD900 ist leicht und klein wie eine elektrische Zahnbürste und aufgrund seiner Aufladung durch Induktion (d.h. keine Kontaktkorrosion an elektrischen Kontakten) und seinem sterilisierbaren Verlängerungs-An-/Aus-Schalter benutzerfreundlich und leicht in der Anwendung. Für den Betrieb des iSD900 sind handelsübliche AAA-Akkus geeignet.

Tel.: 06196 77606-0 www.nsk-europe.de

NSK Europe GmbH

Dentalpoint

Tag Z − ZERAMEX® Anwender sind vorbereitet

"Sind Sie auf Tag Z vorbereitet?", war die etwas provokant gestellte Frage auf der magentafarbenen Postkarte, die jedes der 15.000 Hefte des Implantologie Journal 7+8/17 Anfang August zierte. Hinter dieser Aktion steht der Schweizer Keramikimplantatespezialist Dentalpoint mit seiner Kernmarke ZERAMEX®.

So ist das ZERAMEX® XT Implantat ein zu 100 Prozent metallfreies, zweiteiliges Implantat, das sich dank variabler Setztiefe für ästhetische Zonen eignet. Mit dem wurzelförmigen Design des Implantats







lässt sich eine hohe Primärsta-

Verbindung ist die VICARBO®-Schraube. Die Kombination von extrem harter Keramik mit einem sehr steifen, karbonfaserverstärkten Kunststoff hat sich bewährt. Ähnlich wie bei Stahlbeton nimmt die Keramik die Druckkräfte auf, während die VICARBO®-Schraube lateralen Zugkräften entgegenwirkt.

Dentalpoint AG Tel.: 00800 9355-6637 www.zeramex.com

CITO mini°



ICH WILL DAS CITO MINI®

AUS DEM HAUSE DENTAURUM.

Seit mehr als 20 Jahren Kompetenz, Zuverlässigkeit und Innovation in der Implantologie - weltweit. Sagen auch Sie ja!



